

PRESSEMITTEILUNG

Handreichung zur Plattdeutschförderung in Kindergärten kommt gut an**Zweite Auflage aufgrund hoher Nachfrage bereits nach nur einem Monat gedruckt**

Nach nur einem Monat ist die erste Auflage der im Plattdütskbüro der Ostfriesischen Landschaft entstandenen Handreichung „Plattdeutsch und Saterfriesisch im Kindergarten. Das Handbuch für die Praxis“ in der ostfriesischen Variante fast vergriffen. Aufgrund der hohen Nachfrage stimmten das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur sowie der Niedersächsische Heimatbund als Herausgeber dem Druck einer zweiten Auflage zu. So konnten 700 Exemplare des Handbuchs für Ostfriesland nachgedruckt werden.

Über rund ein Jahr hat Grietje Kammler, Leiterin des Plattdütskbüros, das 140 Seiten umfassende Handbuch zusammengestellt. Damit stehen Kitas leicht nachvollziehbare Methoden zur spielerischen Vermittlung von Plattdeutsch an der Hand. Kindergärten erhalten das Praxishandbuch kostenfrei im Plattdütskbüro.

„Es ist gar nicht so einfach, mit Plattdeutsch im Kindergarten anzufangen“, erklärt Kammler. Deshalb erläutert der einleitende Theorieteil die Vorteile der Frühen Mehrsprachigkeit und beantwortet die häufigsten Fragen zum Einstieg. „Am wichtigsten ist natürlich der Praxisteil. Dafür konnten wir dank unseres plattdeutschen Netzwerks mit zahlreichen Kindergärten auf seit Jahrzehnten bewährte und erprobte Materialien zurückgreifen“, schildert Kammler. Dazu gehören beispielsweise plattdeutsche Kennenlernspiele, Gedächtnisspiele, Fingerspiele, Bewegungsspiele und Mitmachgeschichten, Abzählreime und Rätsel sowie Lieder zu verschiedenen Anlässen. „Insbesondere bei den Liedern haben wir darauf geachtet, dass sie nicht zu kompliziert sind“, erläutert Kammler. So setzen die Lieder stets auf bekannte Melodien mit neuen oder ins Niederdeutsche übertragenen Texten.

Schließlich listet der dritte Teil des Handbuchs Materialangebote, Kinderbücher, Sprachlernangebote und Literaturtipps zu Früher Mehrsprachigkeit sowie Filme im Internet und regionale Ansprechpartner auf. „Diese Handreichung liefert wertvolle Impulse. Sie macht Mut, einfach anzufangen, auszuprobieren und Plattdeutsch Schritt für Schritt in den Alltag zu integrieren“, lobte Astrid Müller-Eschen. Sie ist Lehrkraft an den Berufsbildenden Schulen Wittmund/Esens und bildet in den Bereichen Sozialpädagogische Assistenz, Erziehung und Heilerziehungspflege aus.

Mit finanzieller Unterstützung durch das Land Niedersachsen ist das Handbuch beim Niedersächsischen Heimatbund (NHB) erschienen und wird landesweit kostenfrei an Kindergärten und Berufsbildende Schulen mit den entsprechenden Ausbildungszweigen verteilt. „Dieses Handbuch ist genau das, was gebraucht wird, um Niederdeutsch und Saterfriesisch in Kindergärten zu fördern“, betont Marlies Linnemann, Präsidentin des Niedersächsischen Heimatbundes.

PRESSEMITTEILUNG

Um die vielfältigen Materialien leicht ausdrucken zu können, stehen die Handbücher zudem bei der Ostfriesischen Landschaft unter platt.ostfriesischelandschaft.de im Bereich Downloads zum Herunterladen zur Verfügung. Weitere Auskünfte erteilt die Ostfriesische Landschaft per E-Mail an platt@ostfriesischelandschaft.de oder telefonisch unter 04941 – 17 99 52.



Grietje Kammler, Leiterin des Plattdüütskbüros, zeigt das von ihr zusammengestellte Praxishandbuch für Kindergärten.

Pressekontakt:

Sebastian Schatz

Telefon: 04941 1799-23

schatz@ostfriesischelandschaft.de

Georgswall 1-5
26603 Aurich